

Übersetzung des Berichtes

Hinter mir sehen wir die German-Pellets Fabrik, wo Holz aus dem Schwarzwald zu kleinen Pellets für Pelletöfen verarbeitet wird.

Ziemlich viele Menschen die hier nahe dieser Fabrik leben sind, wegen des Rauches der austritt - wie man hier sehen kann -, dagegen.

Andererseits ist es eine Alternative zu Öl. Man verwendet das ganze „Schrottholz“ aus dem Schwarzwald, zerkleinert es – so wie Weihnachtsbäume – dann wird es zu diesen kleinen Pellets zusammengepresst. Die kann man dann für Pelletöfen verwenden. Das ist hier gerade eine ganz große Sache.

Hier sieht man die ganzen Holzstapel, die zerkleinert, geschreddert und dann in Pellets verarbeitet werden. Sie stapeln das Holz hier vor diesen Silos, dann kommt das Holz in einen großen Schredder - und hier ist die „Schredderhebelanlage“ -.

Es kommt aus dem Schredder und sie häufen es zu großen Haufen auf.

Hier die Kipper – fahren rum – – Der kam hier vom Schredder -

Man kann annehmen, dass die Menschen in diesem Dorf sich wünschen, der Wind von der Fabrik solle verschwinden sowie alles „ungeschehen“ machen, denn der Rauch, sie sagen Dampf dazu, riecht immer noch ein bisschen beißend, ein etwas holzartiger Geruch.

Und die Fabrik ist auch ziemlich laut. Eine andauernde, „schmerzhaft“ Frequenz, wo ich mir vorstellen kann, dass das ziemlich nervtötend ist wenn man da direkt nah dran wohnt.

Und was noch etwas merkwürdig erscheint ist, dass dieses Gebiet immer bekannt war für die Qualität seiner Luft. Und dann kommen die und bauen da dieses Ding hin, (auch noch nahe eines Dorfes) – das ist nicht ganz verständlich -

Wenn man von den Bergen da hinten kommt...vom Schwarzwald....ist das das Erste was man sieht. Das ist „technologischer“ Fortschritt schätze ich.

Da ist der Kipper, der das geschredderte Holz in die Anlage schüttet. Und das wird mit Mulch gemischt, glaube ich und dann wird es durch einen Trockner und eine Presse gedrückt, welche dann die Pellets herstellt. ----- versteh ich nicht ganz --- und dann werden sie getrocknet---

Sehen Sie den dünnen Kamin. Dieses Ding wird mit Holz angetrieben. Die benutzen Holz, um Holz zu trocknen.

Es scheint so als würde ein „großer Aufwand“ betrieben um diese Pellets herzustellen.

Und der Grund warum sie Pellets herstellen ist, weil es kleine handliche Stäbchen sind und außerdem in einem Tanklastern transportiert werden können, genauso wie Öl, um sie zu den Leuten nach Hause zu bringen.

Die können ganze Tanklastern mit Holzpellets statt mit Öl beladen, um diese Pellets zum Verkäufer zu bringen. Das ist die Idee dahinter.

Aber das könnte so niemals wirklich realisiert werden, denn wenn mehr als die jetzt noch geringe Anzahl von Menschen zu Pellets wechseln würde, würde es gar nicht genug Holz geben. Die müssten das Holz importieren oder die Bäume in den Wäldern fällen...das ist so...

Also irgendwie erscheint mir das hier mehr als eine Übergangslösung.